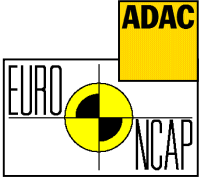


Crashtest Saab 9-3 (Mittelklasse)

Bauzeitraum ab 2002

Testdatum: Dezember 2002



Frontalcrash: Die sehr umfangreiche Sicherheitsausstattung hievt den Saab auf einen guten Platz. Schwachstellen beim Frontalcrash: Die

Verkleidung der Lenksäule nimmt beim Aufprall der Knie zu wenig Energie auf, außerdem liegt die Brustbelastung etwas zu hoch. 13 von 16 Punkten.



Gut geschützt im Schwedenstahl: Der 9-3 bestätigt es wieder einmal

Seitencrash und Pfahlaufprall: Dank Seiten- und Kopfairbags kann der Wagen auch bei Seiten- und Pfahlcrash voll punkten (18 Punkte).

Fazit: Mit 2 Zusatzpunkten für ein Gurtwarnsystem am Fahrer- und Beifahrerplatz erhält der neue Saab 9-3 insgesamt 33 Punkte und somit knapp 5 Sterne. Der Fußgängerschutz ergibt nur 1 Stern.

Testergebnis: ★★★★★

Gesamt-Punktzahl: 33 Punkte

Frontalcrash: 13 Punkte

Seitencrash incl.

Pfahlaufprall: 18 Punkte

Pfahlaufpralltest: Bestanden
Pfahlaufprall (Sternsymbol am Kopf) wird nur durchgeführt, wenn Fahrzeug mit Kopfairbag geliefert wird.

Gurtwarner: 2 Punkte

Fußgängerschutz: ★☆☆☆☆

Beim Fußgängerschutz können maximal vier Sterne erreicht werden

★★★★★ Fünf Sterne: Beste Beurteilung für die Summe der Punkte aus den Einzelcrashes:

1 bis 8 ★☆☆☆☆ 9 bis 16 ★★★☆☆
17 bis 24 ★★★★★ 25 bis 32 ★★★★★
ab 33 Punkte ★★★★★

